

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

SyncroMedia Internetverträge – Stand 07/2008

Firma SyncroMedia GmbH, Hauptstraße 3, 97270 Kist

1) Geltungsbereich, Änderungsbefugnis, Vertragsinhalt, Wechsel des Vertragspartners.

1.1)

Die Firma SyncroMedia GmbH, Kist – *Nachfolgend SyncroMedia* genannt – erbringt alle Lieferungen und Leistungen für Webhosting sowie für den Movera eCommerce-Shop ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen.

1.2)

SyncroMedia ist berechtigt, den Inhalt dieses Vertrages mit Zustimmung des Kunden zu ändern, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen von SyncroMedia für den Kunden zumutbar ist. Die Zustimmung zur Vertragsänderung gilt als erteilt, sofern der Kunde die Änderung nicht binnen vier Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. SyncroMedia verpflichtet sich, den Kunden mit der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen.

1.3)

Von diesen Geschäftsbedingungen insgesamt oder teilweise abweichende AGB des Kunden erkennen wir nicht an, es sei denn, wir haben diesen ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender AGB des Kunden unsere Leistungen vorbehaltlos erbringen.

1.4)

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten auch für zukünftige Geschäfte der Parteien.

1.5)

Die unterschiedlichen Top-Level-Domains („Endkürzel“) werden von einer Vielzahl unterschiedlicher, meist nationaler Organisationen verwaltet. Jede dieser Organisationen zur Vergabe von Domains hat unterschiedliche Bedingungen für die Registrierung und Verwaltung der Top-Level-Domains, der zugehörigen Sub-Level-Domains und der Vorgehensweise bei Domainstreitigkeiten aufgestellt. Soweit Top-Level-Domains Gegenstand des Vertrages sind, gelten ergänzend die entsprechenden Vergabebedingungen. Soweit .de-Domains Gegenstand des Vertrages sind, gelten neben den DENIC-Registrierungsbedingungen, die DENIC-Registrierungsrichtlinien sowie die DENIC-Direktpreisliste.

1.6)

SyncroMedia kann seine Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag auf einen oder mehrere Dritte übertragen (Vertragsübernahme). Dem Kunden steht für den Fall der Vertragsübernahme das Recht zu, den Vertrag fristlos zu kündigen.

1.7)

Für Verträge mit der Firma Lithowelt bzw. mit compactdesign tritt SyncroMedia auf Grundlage dieser AGB als offizieller Rechtsnachfolger an.

2) Leistungspflichten

2.1)

SyncroMedia gewährleistet eine hohe Erreichbarkeit seiner Server. Hiervon ausgenommen sind Zeiten, in denen der Server aufgrund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich von SyncroMedia liegen (höhere Gewalt, Verschulden Dritter etc.) nicht zu erreichen ist. SyncroMedia kann den Zugang zu den Leistungen beschränken, sofern die Sicherheit des Netzbetriebes, die Aufrechterhaltung der Netzintegrität, insbesondere die Vermeidung schwerwiegender Störungen des Netzes, der Software oder gespeicherter Daten dies erfordern.

2.2)

Soweit nichts anderes vereinbart ist, ist ein Datentransfervolumen von zwei Gigabyte pro Monat im Tarif enthalten. Das genutzte Datentransfervolumen ergibt sich aus der Summe allen mit dem Kundenauftrag in Verbindung stehenden Datentransfers (z.B. Mails, Download, Upload, Webseiten). Für die Feststellung des Datentransfervolumens entspricht ein Gigabyte eintausend Megabyte, ein Megabyte eintausend Kilobyte und ein Kilobyte eintausend Byte.

2.3)

Der Kunde wählt bei der Bestellung einen konkreten Tarif aus. Die Kombination verschiedener Aktions-Angebote ist nicht möglich.

3) Domainregistrierung, Freistellung, Domainstreitigkeiten, Domainrücklauf

3.1)

Bei der Verschaffung und/oder Pflege von Domains wird SyncroMedia im Verhältnis zwischen dem Kunden und der jeweiligen Organisation zur Domain-Vergabe lediglich als Vermittler tätig. SyncroMedia hat auf die Domainvergabe keinen Einfluss. SyncroMedia übernimmt keine Gewähr dafür, dass die für den Kunden beantragten Domains überhaupt zugeteilt werden und/oder zugeteilte Domains frei von Rechten Dritter sind oder auf Dauer Bestand haben.

3.2)

Der Kunde garantiert, dass die von ihm beantragte Domain keine Rechte Dritter verletzt. Von Ersatzansprüchen Dritter sowie allen Aufwendungen, die auf der unzulässigen Verwendung einer Internet-Domain durch den Kunden oder mit Billigung des Kunden beruhen, stellt der Kunde SyncroMedia, deren Angestellte und Erfüllungsgehilfen, die jeweilige Organisation zur Vergabe von Domains sowie sonstige für die Registrierung eingeschaltete Personen frei.

3.3)

Der Kunde ist verpflichtet, SyncroMedia einen etwaigen Verlust seiner Domain unverzüglich anzuzeigen. Beabsichtigt der Kunde den Rückerwerb seiner Domain von einem Dritten, so ist er verpflichtet, SyncroMedia unverzüglich über die Aufnahme von Verhandlungen mit dem Dritten zu unterrichten, Anfragen von SyncroMedia über den Stand der Verhandlungen mit dem Dritten zu beantworten und SyncroMedia das vorrangige Recht zum Rückerwerb für den Kunden einzuräumen, wenn und soweit dies die Interessen des Kunden nicht unbillig beeinträchtigt.

4) Lizenzvereinbarungen, Urheberrecht

4.1)

Sollte der Kunde von SyncroMedia Software-Programme bekommen haben (z.B. CoMa) so erhält er hier ausschließlich das Nutzungsrecht dieser Software. Das Nutzungsrecht gilt nur im Zusammenhang mit dem vereinbarten Vertrag und der Vertragsdauer. Soweit nicht anderes vereinbart liegen alle Programme auf unserem Server und dürfen vom Kunden ausschließlich zur Datensicherung heruntergeladen werden. Eine Vervielfältigung oder Veränderung dieser Programme verstößt gegen die Urheberrechtlizenzen mit SyncroMedia .

4.2)

Für Programme die nicht von SyncroMedia hergestellt wurden, gelten die Lizenzbestimmungen der jeweiligen Hersteller.

4.3)

Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen die in Ziffer 4.1 und 4.2 geregelten Pflichten verspricht der Kunde SyncroMedia eine Vertragsstrafe bzw. Schadenersatz.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

SyncroMedia Internetverträge – Stand 07/2008

Firma SyncroMedia GmbH, Hauptstraße 3, 97270 Kist

vorbehalten. Angegebene Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen einschließlich gesetzlicher Mehrwertsteuer.

9.2)

Der Vertrag beinhaltet ausschließlich die Bereitstellung des eCommerce-Shopsystems, sowie die Ergänzung und Pflege des Movera-Artikelstammes soweit mit der Movera GmbH vereinbart. Für alle Handelsaktivitäten die über die Bereitstellung des eCommerce-Shopsystems hinaus gehen, z.B. der Verkauf über das Movera-eCommerce-System gelten als Vertragspartner der Käufer und der jeweilige Movera-Händler. Dementsprechend gelten die Verkaufsbedingungen des Händlers und müssen Online bereitgestellt werden. Von SyncroMedia bereitgestellte Muster-Verkaufsbedingungen gelten nur als Anlehnung und sind von späteren Einberufungen ausgeschlossen.

9.3)

Für die Warenverfügbarkeit und Einkaufsbedingungen der im Shop bereitgestellten Artikel treten die Katalogbedingungen, die Geschäftsbedingungen der Firma Movera GmbH, sowie alle weiteren mit Movera vereinbarten Bedingungen in Kraft. SyncroMedia stellt somit nur die Online-Verfügbarkeit des jeweiligen Movera-Kataloges und eine weitere Einkaufsmöglichkeit für den Endverbraucher zur Verfügung.

9.4)

Für vom Kunden zusätzlich bereitgestellte Angebote und Inhalte, ist der Verkäufer selbst verantwortlich. Sämtliche mit SyncroMedia und Movera vereinbarte Bedingungen können für diesen Teil des Shop-Systems nicht mehr in Anspruch genommen werden.

10) Pflichten des Kunden

10.1)

Der Kunde sichert zu, dass die SyncroMedia von ihm mitgeteilten Daten richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, SyncroMedia jeweils unverzüglich über Änderungen der mitgeteilten Daten zu unterrichten und auf entsprechende Anfrage von SyncroMedia binnen 15 Tagen ab Zugang die aktuelle Richtigkeit erneut zu bestätigen.

10.2)

Der Kunde hat in seine E-Mail-Postfächer eingehende Nachrichten in regelmäßigen Abständen von höchstens 21 Tagen abzurufen. SyncroMedia behält das Recht vor, für den Kunden eingehende persönliche Nachrichten an den Absender zurück zu senden, wenn die in den jeweiligen Tarifen vorgesehenen Kapazitätsgrenzen überschritten sind. Die Vorhaltezeit für E-Mails beträgt mindestens 80 Tage.

10.3)

Der Kunde verpflichtet sich, von SyncroMedia zum Zwecke des Zugangs zu deren Dienste erhaltene Passwörter streng geheim zu halten und den Provider unverzüglich zu informieren, sobald er davon Kenntnis erlangt, dass unbefugten Dritten das Passwort bekannt ist. Sollten infolge Verschuldens des Kunden Dritte durch Missbrauch der Passwörter Leistungen von SyncroMedia nutzen, haftet der Kunde gegenüber SyncroMedia auf Nutzungsentgelt und Schadensersatz. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass es ihm obliegt, nach jedem Arbeitstag, an dem der Datenbestand durch ihn bzw. seine Erfüllungsgehilfen verändert wurde, eine Datensicherung durchzuführen. Der Kunde hat eine vollständige Datensicherung insbesondere vor Beginn von Arbeiten von SyncroMedia oder vor der Installation von gelieferter Hard- oder Software durchzuführen. SyncroMedia führt in regelmäßigen Abständen eine Grund-Datensicherung durch, auf diese erhält der Kunde jedoch keinerlei Rechtsanspruch. Der Kunde testet im übrigen gründlich jedes Programm auf Mangelfreiheit und Verwendbarkeit in seiner konkreten Situation, bevor er mit der

operativen Nutzung des Programms beginnt. Dies gilt auch für Programme, die er im Rahmen der Gewährleistung und der Pflege von SyncroMedia erhält. Der Kunde wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bereits geringfügige Veränderungen an der Software die Lauffähigkeit des gesamten Systems beeinflussen kann.

10.4)

Der Kunde ist verpflichtet, seine Internetseiten und Scripte so zu gestalten, dass eine übermäßige Belastung des Servers vermieden wird. SyncroMedia ist berechtigt, Seiten, die den obigen Anforderungen nicht gerecht werden, vom Zugriff durch den Kunden oder durch Dritte auszuschließen. SyncroMedia wird den Kunden unverzüglich von einer solchen Maßnahme informieren.

11) Datenschutz

11.1)

SyncroMedia erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten eines Nutzers ohne weitergehende Einwilligung nur soweit sie für die Vertragsbegründung und -abwicklung sowie zu Abrechnungszwecken erforderlich sind.

11.2)

Der Kunde ist ebenfalls einverstanden das SyncroMedia unter Umständen mit der Movera GmbH Kundendaten austauscht.

11.3)

SyncroMedia weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Kunde weiß, dass der Provider das auf dem Webserver gespeicherte Seitenangebot und unter Umständen auch weitere dort abgelegte Daten des Kunden aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Auch andere Teilnehmer am Internet sind unter Umständen technisch in der Lage, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren. Für die Sicherheit und die Sicherung der von ihm ins Internet übermittelten und auf Web-Servern gespeicherten Daten trägt der Kunde vollumfänglich selbst Sorge.

12) Schlussbestimmungen

12.1)

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, wenn der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts, öffentlich - rechtliches Sondervermögen oder im Inland ohne Gerichtsstand ist, Würzburg. SyncroMedia ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen. Für die von SyncroMedia auf der Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträge und für aus ihnen folgende Ansprüche gleich welcher Art gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen (CISG).

12.2)

Sollten Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr gilt anstelle jeder unwirksamen Bestimmung eine dem Zweck der Vereinbarung entsprechende oder zumindest nahekommende Ersatzbestimmung, wie sie die Parteien zur Erreichung des gleichen wirtschaftlichen Ergebnisses vereinbart hätten, wenn sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt hätten. Entsprechendes gilt für Unvollständigkeiten.